

We pioneer motion

Lieferantenbewertung

Grundsätze und Prinzipien



Inhaltsverzeichnis

1. Anwendungsbereich	3
2. Zweck	3
3. Struktur der Kennzahlen	4
4. Einstufung der Lieferanten	5
5. Ablauf	6
5.1 Prozessablauf SupplyOn (bevorzugte Abwicklung)	6
5.2 Prozessablauf manuelle Lieferantenbewertung	6
5.3 Verbesserungsmaßnahmen	6

1. Anwendungsbereich

Die Lieferantenbewertung ist eine normative Anforderung der IATF 16949 und berücksichtigt deren Anforderungen. Des Weiteren werden unternehmensinterne Regelungen und Berechnungen in Analogie zu dem Stand der Technik (z.B. VDA) zu Grunde gelegt.

Eine Lieferantenbewertung erhalten nach interner Festlegung alle natürlichen oder juristischen Personen, die Ware oder sonstige Leistungen (Produkte, Prozesse oder Dienstleistungen) selbst oder über Dritte, z.B. Verbundunternehmen, Vertriebshändler, Subunternehmer, Beauftragte, (im Folgenden „Lieferanten“) an die Schaeffler Gruppe (Schaeffler AG und alle Unternehmen, an denen die Schaeffler AG direkt oder indirekt mehrheitlich beteiligt ist) verkaufen oder erbringen.

Die sogenannte „Bewertungsrelevanz“ tritt dann ein, wenn eine erbrachte Leistung einen Einfluss auf das verkaufsfähige Produkt und somit auf den Endkunden nehmen kann.

2. Zweck

Im Sinne der ständigen Verbesserung, aber auch um Risikopotenziale bei Lieferanten frühzeitig zu erkennen und mit geeigneten Korrekturmaßnahmen gegenzusteuern, bewertet Schaeffler regelmäßig die Qualitäts- und Lieferleistung seiner Lieferanten.

Im Rahmen der geschäftlichen Kooperation und kontinuierlichen Verbesserung wird erwartet, dass der Lieferant (i.d.R. nach Aufforderung) Verbesserungsmaßnahmen einführt und diese an Schaeffler berichtet.

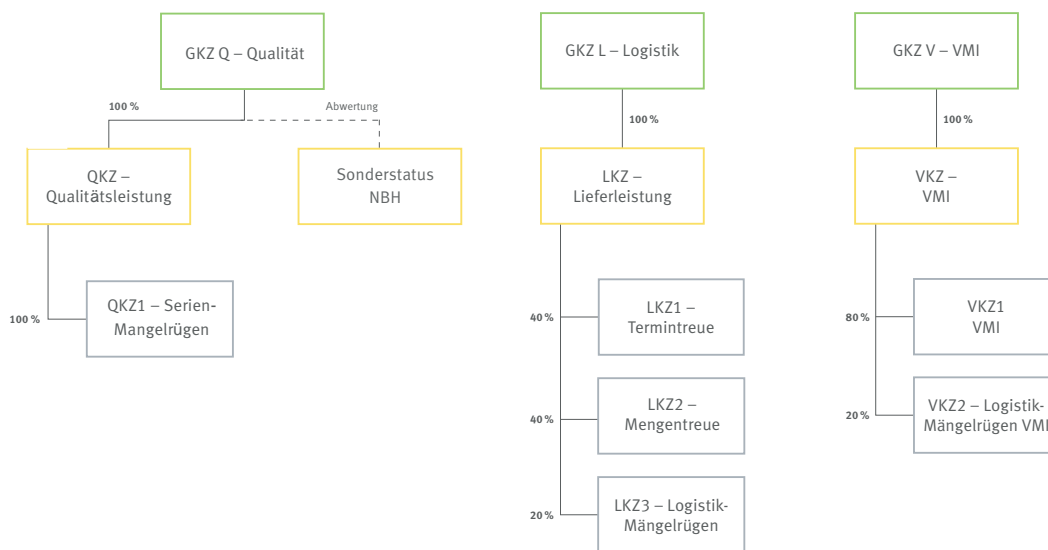
Die Schaeffler Lieferantenbewertung erfolgt mittels standardisierter Bewertungskriterien. Die Bewertungsergebnisse werden in regelmäßigen Abständen an die Lieferanten kommuniziert und dienen zugleich dem Schaeffler Einkauf als ein Entscheidungskriterium vor der Vergabe neuer Aufträge.

3. Struktur und Kennzahlen

Die Schaeffler Lieferantenbewertung besteht aus 3 separaten Hauptkennzahlen und detaillierten Unterkennzahlen für:

- Qualität
- Logistik
- Logistik-VMI (vendor managed inventory) (falls zutreffend)

Grafische Darstellung der Kennzahlen:



Die Berechnung, insbesondere der Qualitätsbewertung, orientiert sich als Schwerpunkt an dem dynamischen Einzelkriterium „Anzahl Reklamationen“. Aufgrund der Schaeffler Null-Fehler-Strategie wird das Kriterium „Anzahl der Reklamationen“ mit 100% Einfluss betrachtet.

Die Berücksichtigung eines bestehenden Sonderstatus NBH (New Business Hold) erfolgt über sogenannte Abwertung der o.g. Qualitätsbewertung.

Die Lieferantenbewertung zeigt die Stärken und Schwächen eines Lieferanten im Vergleich zu anderen relevanten Anbietern.

Die Kalkulationsregeln sind in der Anlage 2 detailliert beschrieben.

4. Einstufung der Lieferanten

Die ABC-Einstufung der Lieferanten erfolgt aus der für die Bewertungsperiode ermittelten Gesamtpunktezahl. Beim „Performance Monitor“ wird die Einstufung eines Lieferanten in den Farben der nachfolgenden Tabelle dargestellt.

Hinweis: Die einzelnen Klassen/Einstufungen und Grenzwerte sind nach Schaeffler-internen Regeln festgelegt.

Punkte (%) / Einstufung	Bedeutung
$100 \geq A \geq 90$	Die Anforderungen werden voll erfüllt
$90 > B \geq 80$	Die Anforderungen werden weitgehend erfüllt Das Bewertungsergebnis zeigt Verbesserungspotenzial für den Lieferanten auf.
$80 > C \geq 1$	Die Anforderungen werden nicht erfüllt Der Lieferant muss geeignete Verbesserungsmaßnahmen einleiten und, sofern vom belieferten Schaeffler Standort dazu aufgefordert, über den Fortschritt der Umsetzung berichten. Schaeffler behält sich das Recht vor, je nach Sachlage die Umsetzung der Maßnahmen vor Ort zu verifizieren.

5. Ablauf

5.1 Prozessablauf SupplyOn (bevorzugte Abwicklung)

Über den sogenannten Performance Monitor am Internet-Marktplatz SupplyOn (nähere Informationen siehe www.SupplyOn.com) erhalten die Lieferanten monatlich die Ergebnisse der Lieferantenbewertung. Die Bewertungsergebnisse stehen dabei sowohl aus Sicht der einzelnen (teilnehmenden) Schaeffler Standorte als auch aggregiert auf die Schaeffler Gruppe zur Verfügung. Beim Bewertungszeitraum ist zwischen der Kurzzeitbewertung für den zurückliegenden abgeschlossenen Monat und der rollierenden Bewertung für die vergangenen sechs Monate zu unterscheiden.

Gegebenenfalls erforderliche Anpassungen der Bewertungsergebnisse sind innerhalb von zwei Monaten direkt mit dem belieferten Standort zu klären. Nur dann kann die Korrektur für die folgenden Bewertungen berücksichtigt werden.

5.2 Prozessablauf manuelle Lieferantenbewertung

Sofern Lieferanten noch nicht bei SupplyOn für die webbasierte Lieferantenbewertung mit dem Performance Monitor registriert oder an einzelnen Schaeffler Standorten die erforderlichen Systemvoraussetzungen noch nicht gegeben sind, erfolgt die Lieferantenbewertung halbjährlich in schriftlicher Form durch die belieferten Standorte.

5.3 Verbesserungsmaßnahmen

Der „Performance Monitor“ bietet den Lieferanten die Möglichkeit, kurzfristig auf Leistungsstörungen zu reagieren und in Abstimmung mit Schaeffler geeignete Verbesserungsmaßnahmen einzuleiten.

Bei mangelnder Erfüllung der Schaeffler Anforderungen an Qualitäts- oder Lieferleistung werden die Lieferanten von den belieferten Schaeffler Standorten in schriftlicher Form zur Einleitung und Vorstellung von geeigneten Verbesserungsmaßnahmen aufgefordert.